Beschlussvorlage
KuM/002/2025

| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|---|---|---|---|
| **Kulturausschuss** | 14.03.2025 | öffentlich | Beschluss |

**Betreff:**
**Dürerjubiläum 2028 - gegenwärtig konzipierte Vorhaben zum Jubiläumsjahr**

**Anlagen:**
01_Sachverhalt
02_Stk-Stellungnahme vom 20250311

**Sachverhalt (kurz):**
Albrecht Dürer (1471-1528) ist auch in aktuellen Umfragen der bekannteste und beliebteste Nürnberger aller Zeiten. Die internationale Präsenz von Dürers Werken zeugt von seinem weltweiten Ruhm, der bis in die Gegenwart auf Nürnberg zurückstrahlt. Als Alleinstellungsmerkmal hat die Dürer-Stadt viele Orte zu bieten, die heute noch mit Dürers Biografie verbunden sind, angefangen vom Taufbecken in St. Sebald bis zum Dürer-Grab auf dem Johannis-Friedhof. 500 Jahre nach Dürers Tod sind 2028 national wie international bedeutende Ausstellungen und Feierlichkeiten zu erwarten. Nürnberg soll hier eine führende Rolle einnehmen. Im Folgenden werden die Planungen der Nürnberger Museen vorgestellt.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

☒ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Erste Schätzungen gehen von einem Bedarf i.H.v. 900.000 Euro aufgeteilt auf die Jahre 2026, 2027 und 2028 aus. Die Möglichkeit etwaiger Drittmitteleinwerbung wird geprüft. Für die geplanten Stellen ist mit Personalkosten in Höhe von ca 720.000€ für den gesamten Zeitraum zu rechnen.

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Gesamtkosten** | € | **Folgekosten** | € pro Jahr |
| | | ☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum | |
| davon investiv | € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☒ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☒ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von 3,0 Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die überarbeitete Dauerausstellung sowie das Programm des Jubiläumsjahres sollen inklusiv und partizipativ sein. Es sollen Personen aller demografischen Gruppen angesprochen und einbezogen werden.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. I/II / Stk**

☒ **DiP**

☐

**Beschlussvorschlag:**
Der Kulturausschuss nimmt die Planungen zum Dürerjahr 2028 der Nürnberger Museen zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt die Planungen zu präzisieren und die benötigten Ressourcen im Rahmen der Anmeldung zum Haushalt und Stellenplan 2026 anzumelden.